

81. ordentliche Hauptversammlung der Lenzing AG

Bericht des Vorstands | 17. April 2025



Disclaimer

- Die in diesem Dokument enthaltenen Informationen oder Meinungen wurden nicht unabhängig nachgeprüft, und es wird keine ausdrückliche oder stillschweigende Zusicherung oder Gewähr hinsichtlich ihrer Eignung, Richtigkeit oder Vollständigkeit übernommen bzw. darf sich der Empfänger nicht auf diese verlassen.
- Dieses Dokument kann Aussagen über zukünftige Erwartungen und andere zukunftsgerichtete Aussagen enthalten, die auf den derzeitigen Ansichten und Annahmen des Managements basieren und mit bekannten und unbekannten Risiken und Unsicherheiten verbunden sind, die bewirken können, dass die tatsächlichen Ergebnisse und Ereignisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Aussagen enthaltenen abweichen.
- Weder die Lenzing AG noch ein mit ihr verbundenes Unternehmen oder ihre Berater oder Vertreter können in irgendeiner Weise (bei Fahrlässigkeit oder anderweitig) für Verluste, die durch die Benutzung dieses Dokuments, seines Inhalts oder in irgendeinem Zusammenhang mit diesem Dokument entstehen, haftbar gemacht werden.
- Einige Zahlen in dieser Präsentation wurden nach kaufmännischer Praxis und kaufmännischen Regeln gerundet. Errechnete Summen aus so gerundeten Zahlen können in manche Tabellen von der angegebenen exakten Gesamtsumme abweichen.

Der Vorstand der Lenzing AG



EIN TEAM, EIN ZIEL
Signifikante Steigerung der Performance



Umsatz, Rentabilität und FCF deutlich verbessert

2024
vs. 2023

Umsatzerlöse
Jahresvergleich

EUR 2,664 Mio.
+6 %

EBITDA
Jahresvergleich
Marge

EUR 395 Mio.
+30 %
15 %

Free Cashflow
Jahresvergleich

EUR 167 Mio.
+290 Mio.

Fokus in weiterhin anspruchsvollen Marktumfeld liegt unverändert auf Kostenexzellenz und Margen



Entwicklung der relevanten Märkte im Jahr 2024

A

Marktnachfrage

- Nachfrage an den Bekleidungsmärkten unverändert
- Vliesstoffmärkte präsentieren sich weiterhin robust

B

Marktpreise

- Leichter Anstieg der Preise für einzelne generische Fasern gegenüber dem Jahresende 2023

C

Input-Kosten

- Marktpreise für Energie und Natronlauge bleiben erhöht gegenüber Vorkrisenniveaus

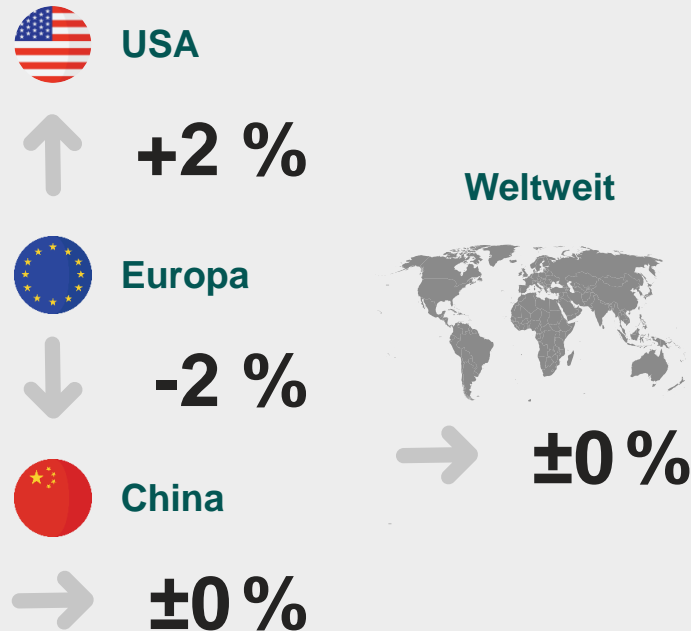
Keine Erholung der globalen Nachfrage nach Bekleidung, Unsicherheit weiterhin hoch, Vliesstoffmärkte stabiler

2024 im
Jahresvergleich

Textilmärkte

Umsatz im Bekleidungseinzelhandel im Jahr 2024¹ nach Region

In %, 2024 vs. 2023, inflationsbereinigt



Größte Herausforderungen und Einflussfaktoren im Jahr 2024:

- Verbrauchervertrauen und Konsumbereitschaft
- Volatile Konjunktur und Inflationsdruck
- Geopolitische Instabilität und anhaltende Unsicherheit
- Ausgewogene Lagerbestände im Bekleidungssegment

Vliesstoffmärkte

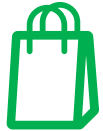
Wichtige Einflussfaktoren im Jahr 2024:

- Stabil wachsender Verbrauchermarkt für Hygieneprodukte
- Materialumstellung getrieben durch den Trend zu weniger Plastik (z.B. durch Verbot kunststoffhaltiger Feuchttücher in Großbritannien unterstützt)
- Nachhaltigkeitsnachweise (z.B. CO₂) für Kunden und Marken immer wichtiger
- Versorgungssicherheit durch globalen Produktionsfußabdruck der Lenzing von Marken Anbietern als Stärke gesehen

HINWEISE: 1) Schätzung auf Basis von 42 Ländern, auf die 2019 84 % der globalen Textilumsätze entfielen. Wo verfügbar inklusive Online (China, USA), sonst ohne Online. Schätzung für Europa auf Basis des gewichteten Durchschnitts von 20 Ländern. Alle Daten in lokaler Währung, teilweise währungsbereinigt.

QUELLE: US Census Bureau; Eurostat; China National Bureau of Statistics; Teamanalyse (aufgerufen im Februar 2025)

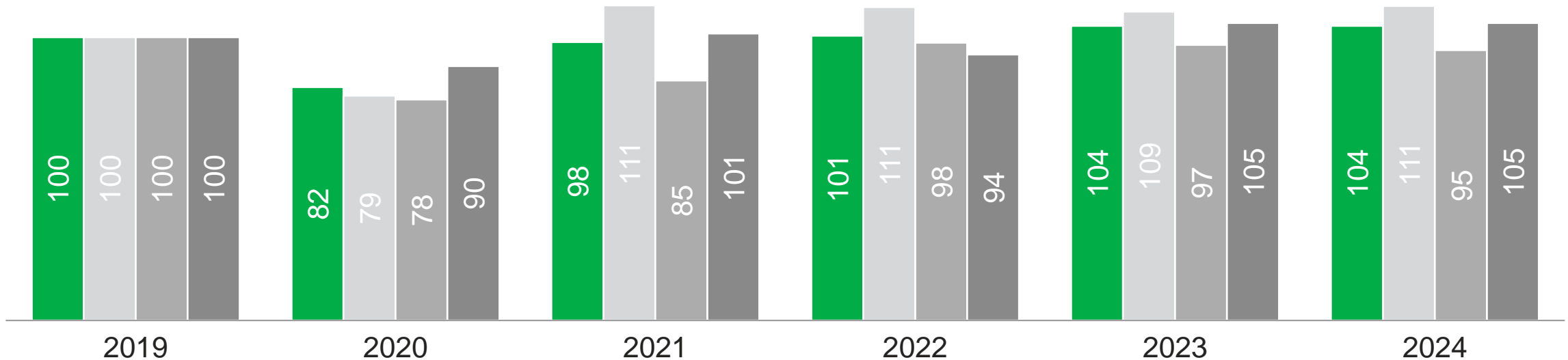
Globaler Bekleidungsmarkt in letzten 5 Jahren mit insgesamt nur 4 % gewachsen



Jahresumsatz im Einzelhandel

Im Vorjahresvergleich, inflationsbereinigt, 2019=100

Global USA Europa China

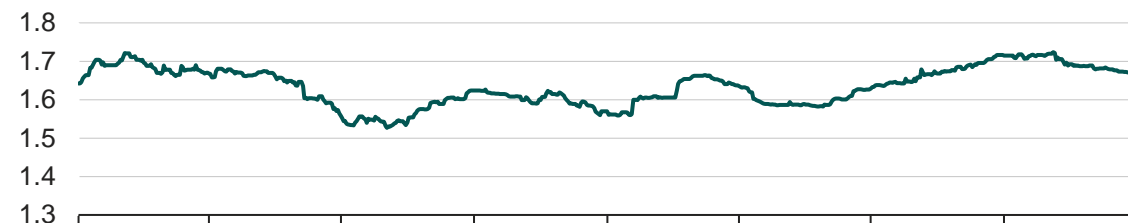


Viscosepreise mit leichter Korrektur im zweiten Halbjahr

Faser- und Faserzellstoffpreise in China, 2023 – 2024, USD/kg (exkl. USt.)

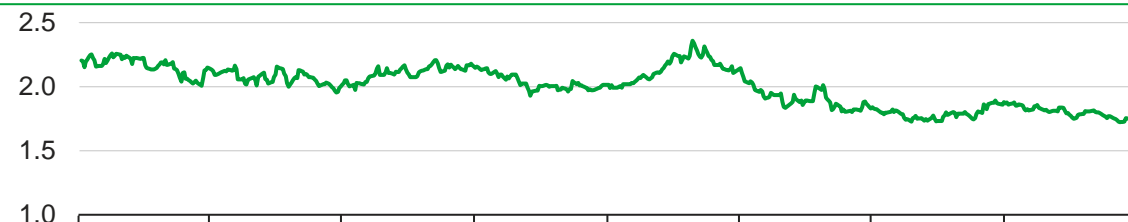
Viscose

Preise für Viscosefasern erlebten gegenüber dem Vorjahr eine leichte Erholung, was auf ein weitgehend ausgeglichenes Verhältnis von Angebot und Nachfrage sowie stabile Rohstoffkosten zurückzuführen war.



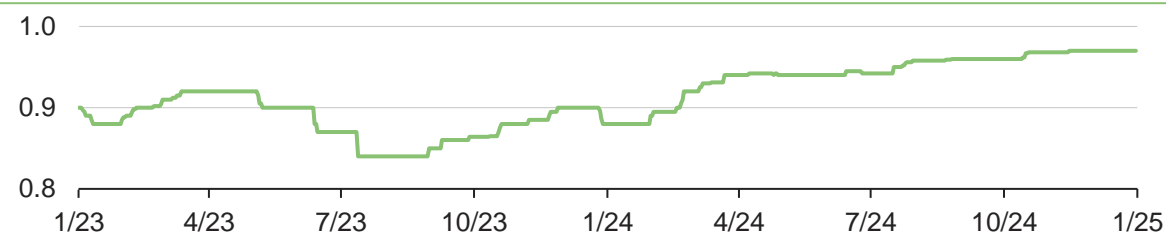
Baumwolle

Im Februar stiegen die internationalen Baumwollpreise, da das Angebot begrenzt schien, gaben jedoch aufgrund einer schwachen Nachfrage im nachgelagerten Markt wieder nach.



Faserzellstoff

Faserzellstoffpreise stiegen im Jahresverlauf nach und nach an, unterstützt durch das begrenzte Angebot und eine gute Nachfrage seitens der Faserproduzenten.



QUELLE: CCFG; Cotlook

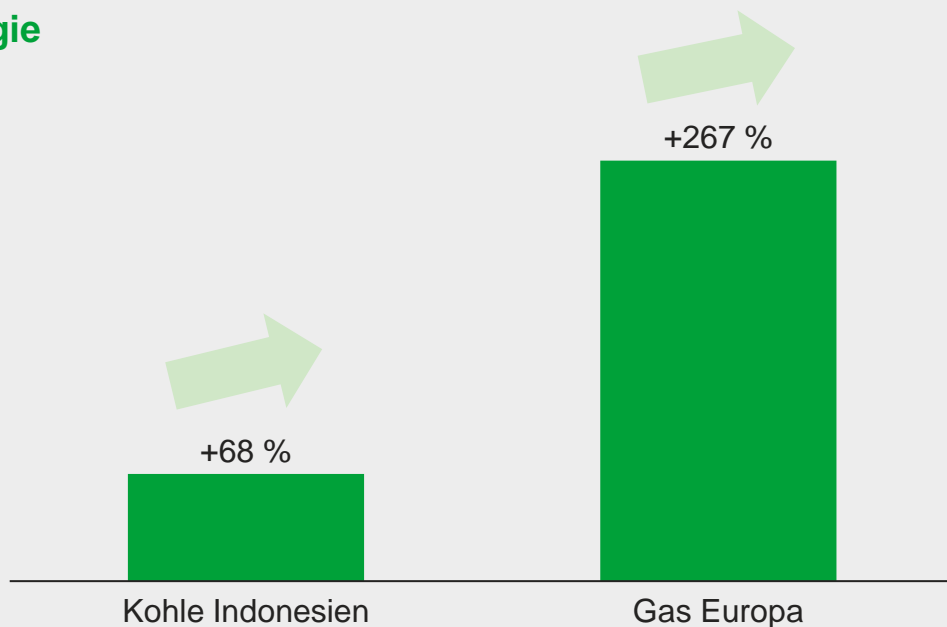
Preise für Energie und Natronlauge nach wie vor erhöht

Vergleich ausgewählter Marktpreise für Energie und NaOH¹

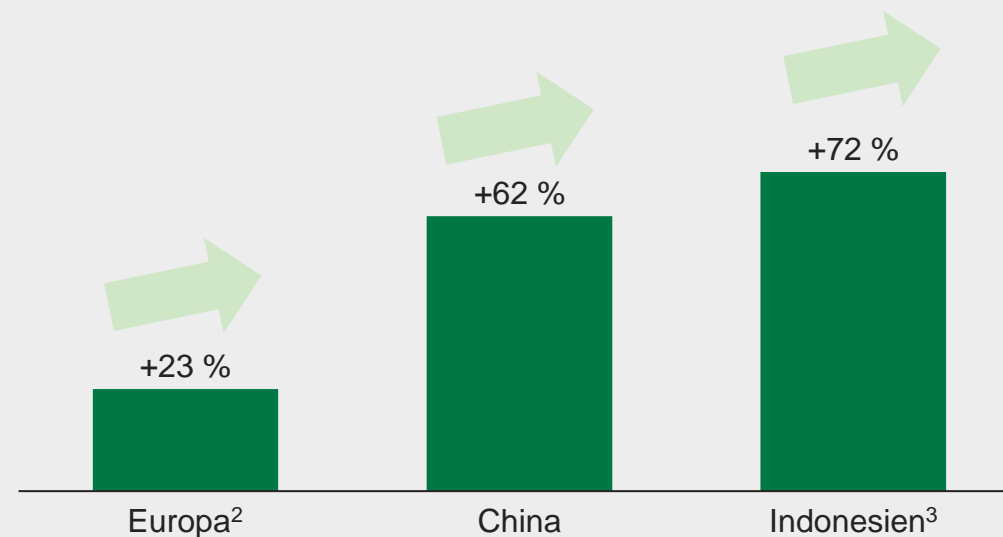
Prozentuale Veränderung 2024 vs. 2020 (Durchschnittswerte)

Entwicklung
Q4-2024 vs. Q3-2024

Energie



NaOH



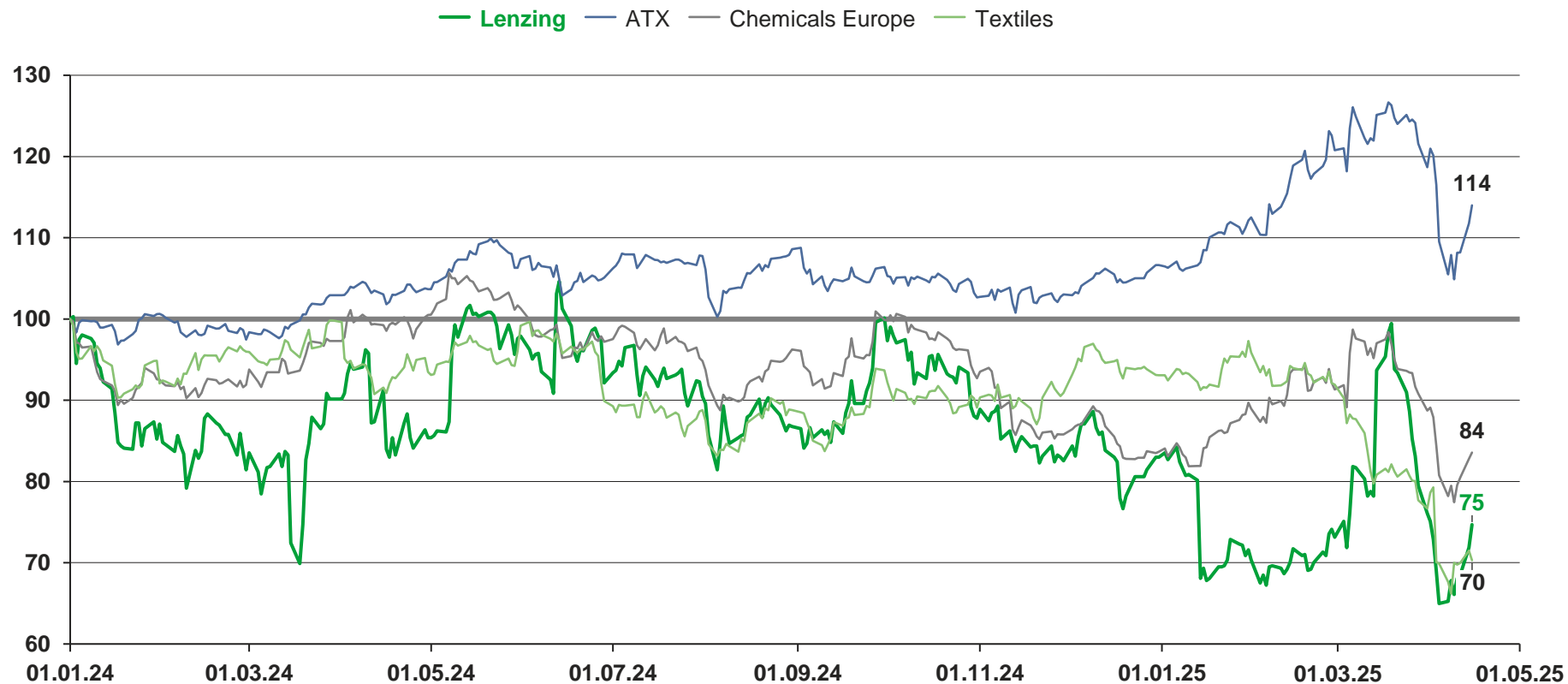
HINWEIS: Alle Preise auf Grundlage der angegebenen Währung indexiert

1) Natronlauge; 2) Nordwesteuropa; 3) Südostasien

QUELLE: IHS Markit; CCFG; Argus; ICE; NYMEX

Makroökonomische und geopolitische Entwicklungen sowie Veränderungen bei globalen Zöllen wirken sich weltweit negativ auf Aktienkurse aus

Entwicklung der Lenzing-Aktie vs. ATX, Europäische Chemieunternehmen und Textilunternehmen (01.01.2024 - 15.04.2025), in %



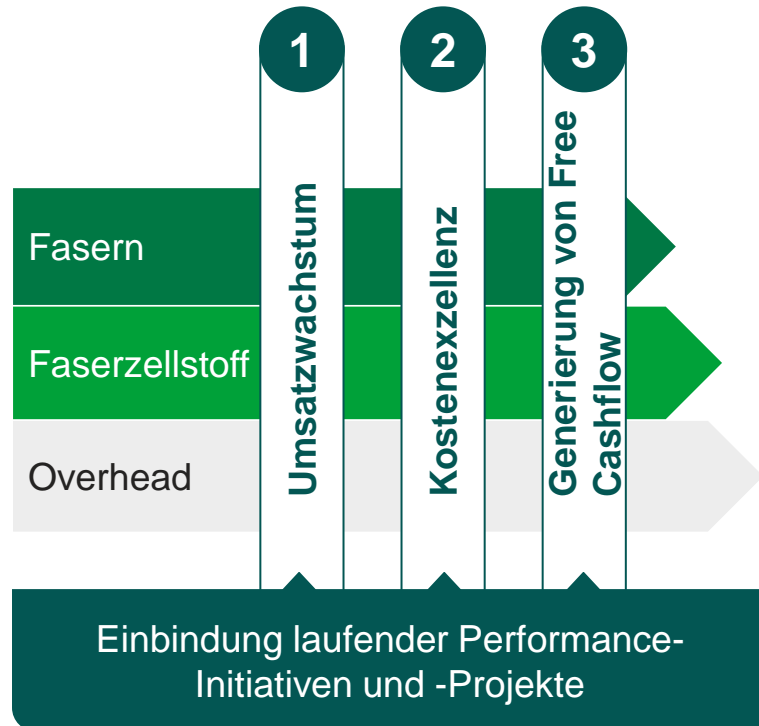
- Ausbleibende Markterholung (insbesondere in der Textilindustrie) mit Belastung auf Lenzings Ergebnisse und Aktienkurs
- Positive Entwicklung des Aktienkurses mit Verbesserung der Finanzzahlen 2024
- Makroökonomische und geopolitische Entwicklungen sowie Veränderungen bei globalen Zöllen mit negativen Auswirkungen auf die Aktienkurse weltweit

1) Der Chemie Unternehmen Index umfasst Brenntag, Sika, BASF, Evonik, Wacker, Clariant, K+S, Croda, Lanxess, Kemira und Solvay

2) Der Textilien Unternehmen Index umfasst GAP, Inditex, H&M, adidas, Hugo Boss, LVMH, Nike, Columbia Sportswear, Puma, Burberry, VF, PVH und lululemon

Performance-Programm mit Fokus auf Margenverbesserung, Kostenoptimierung und FCF-Generierung

Lenzing startete gesamtheitliches Performance-Programm in Q3 2023

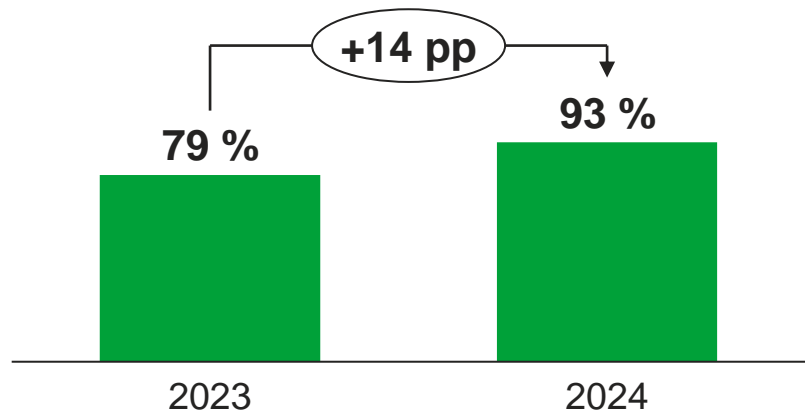


- 1 Umsatzwachstum mit klarem Fokus auf Margenverbesserung**
Gezielte Verkaufsinitiativen sowie Stärkung der Vertriebsorganisation und -prozesse
- 2 Verbesserte Kostenexzellenz für nachhaltige Profitabilitätsniveaus in allen Geschäftsbereichen**
Senkung der Prozess-/Verbrauchskosten
Optimierung der direkten und indirekten Kosten
Schlankere Overhead-Struktur
- 3 Voller Fokus auf Cashflow-Generierung**
Strenges Lieferketten- und Working Capital Management
Zurückhaltende Investitionsausgaben mit klarem Fokus auf License-to-operate- und Maintenance-Projekte
Gesamteffekt soll zu deutlich positivem Free Cashflow führen

Weitere Verlagerung hin zu Premiumfasern und Steigerung der Faserabsatzmengen

Fokus auf das Marktsegment Premiumfasern

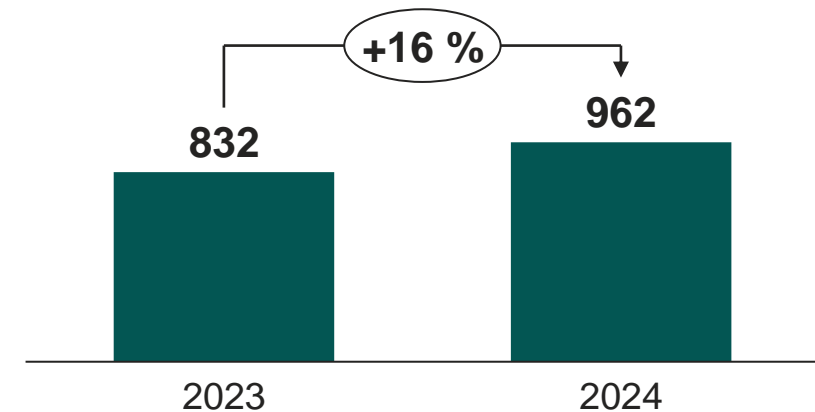
Ausbau des Anteils der Spezialfasern¹ am Faserumsatz von Lenzing



Premiumisierungsstrategie und Umsetzung des Performance-Programms
Abschluss der Umstellung der Vermögenswerte auf Spezialfasern
Steigerung des Umsatzanteils von Spezialfasern auf 93 % im Jahr 2024

Entwicklung der Faserverkaufsmenge für Lenzing

In Tausend Tonnen

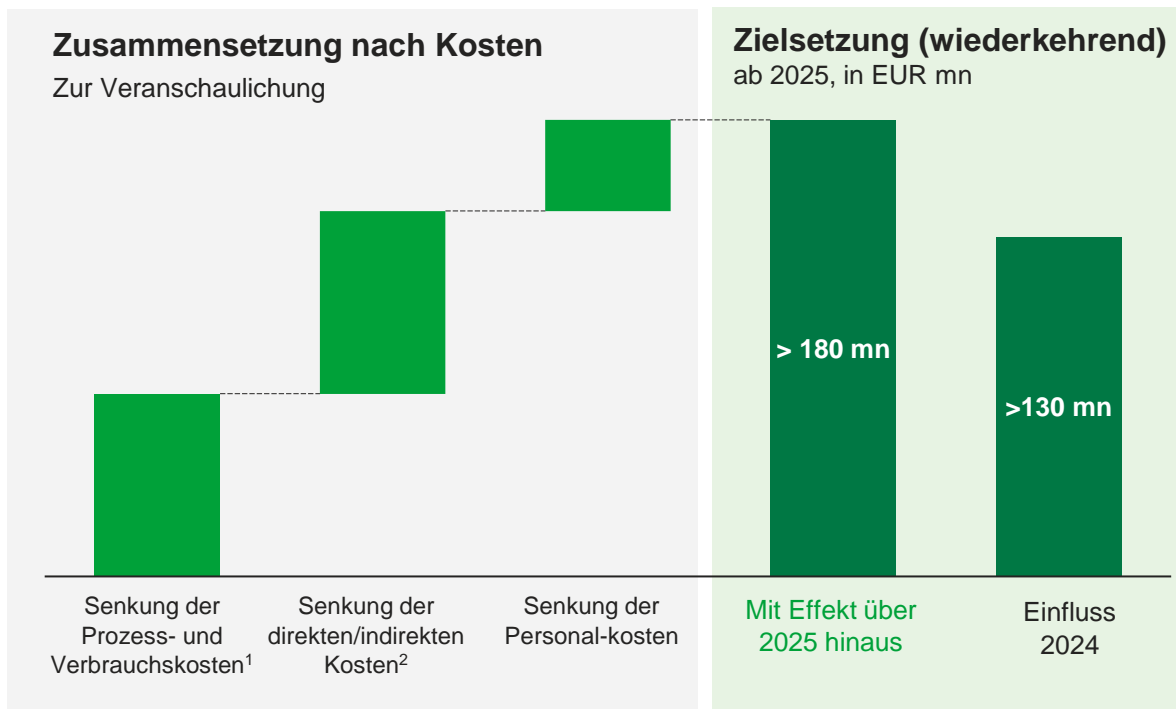


Performance-Programm sorgt für Anstieg der Faserverkaufsmenge, z.B.:
Textilgeschäft gestärkt durch neue Kunden und Marktsegmente
Diversifizierung des Vliesstoffgeschäfts in Segmente mit höheren Margen






1) Lenzing Spezialfasern: LENZING™ Lyocell, LENZING™ Modal, LENZING™ Spezialviscose
QUELLE: CCFG; Lenzing
www.lenzing.com

Kosteneinsparung von über EUR 130 Mio. im Jahr 2024

Kostenexzellenz



Prioritäten

-  Verbesserung der Governance und Prioritätensetzung
-  Neue Arbeitsabläufe mit weiteren Potenzialen initiiert
-  Verstärkung der Maßnahmen zur Rationalisierung der Overhead-Funktionen
-  Individuell definierte Aktionspläne pro Standort
-  Weitere konsequente Umsetzung der Initiativen; Erweiterung des Geltungsbereichs läuft

Umsetzung von Kosteneinsparungen weiterhin erfolgreich – 2024 wurden bereits Einsparungen von über EUR 130 Mio. erzielt

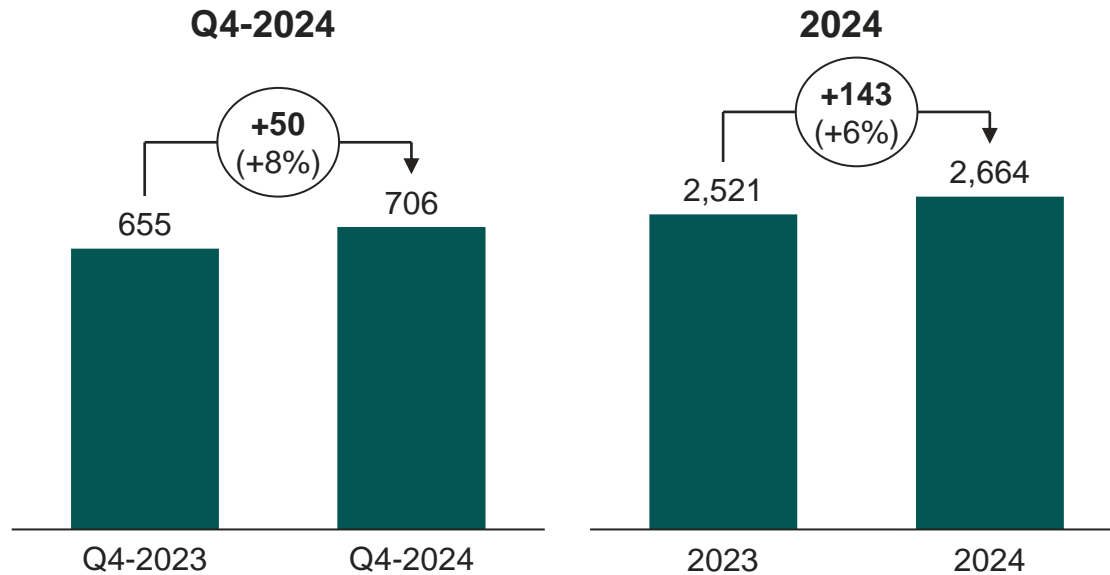
Zielvorgabe für nachhaltige Einsparungen aufgrund der erzielten Erfolge und des vorhandenen Potenzials auf min. EUR 180 Mio. pro Jahr angehoben

1) Consumption only 2) Excluding market effects

Anstieg EBITDA um 30 % dank höherer Umsätze und niedrigerer Kosten

Konzernumsatz

in EUR Mio.

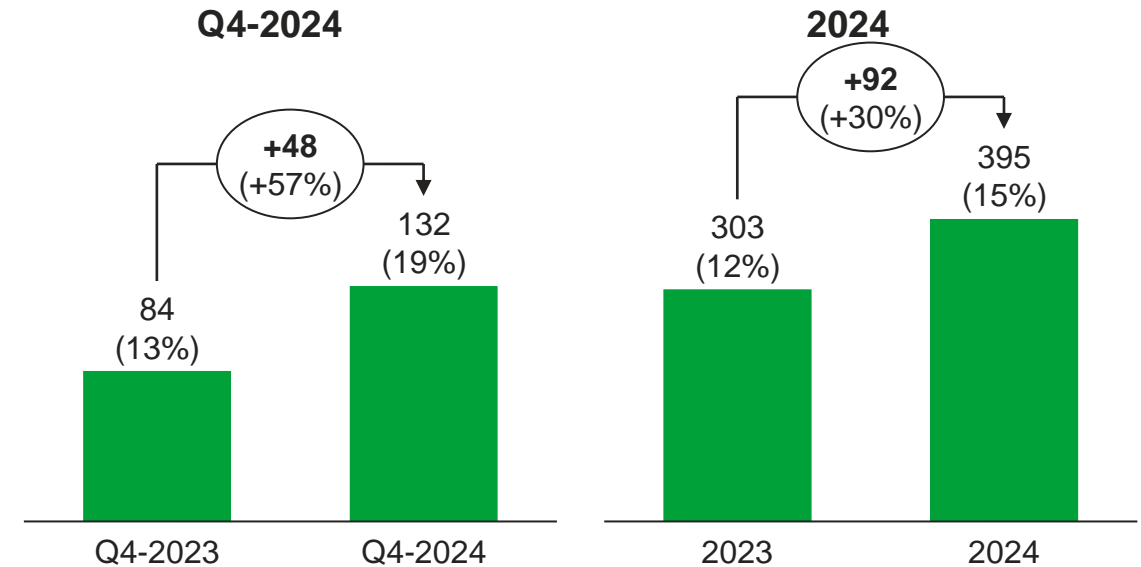


EBITDA¹

in EUR Mio.

EBITDA Marge

in % des Umsatzes



Positive Effekte aus dem Anstieg der Faserverkaufsmengen, Zellstoffumsatz aufgrund der Verlagerung hin zur Eigenverwendung rückläufig

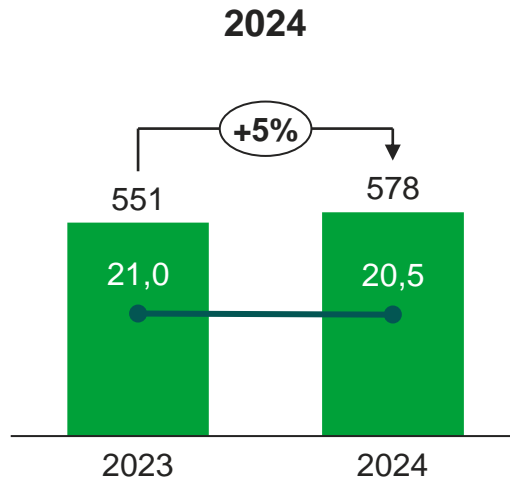
Margensteigerung basierend auf Umsatzwachstum und Kostenexzellenz (Performance-Programm)

¹⁾ Umfasst positive Effekte aus der Bewertung biologischer Vermögenswerte in Höhe von EUR 17,6 Mio. in Q1-2023, EUR 24,9 Mio. in Q2-2023, EUR 16,2 Mio. in Q3-2023, EUR 21,4 Mio. in Q4-2023, EUR 7,1 Mio. in Q1-2024, EUR 4,1 Mio. in Q2-2024, EUR 11,1 Mio. in Q3-2024 und EUR 9,9 Mio. in Q4-2024 sowie positive Effekte aus dem Verkauf von CO₂-Zertifikaten in Höhe von EUR 28,6 Mio. in Q3-2023 und EUR 12,1 Mio. in Q4-2023

Leichter Anstieg des Nettoumlaufvermögens im Einklang mit Umsatzwachstum, FCF erhöhte sich um EUR 290 Mio.

Trading Working Capital¹

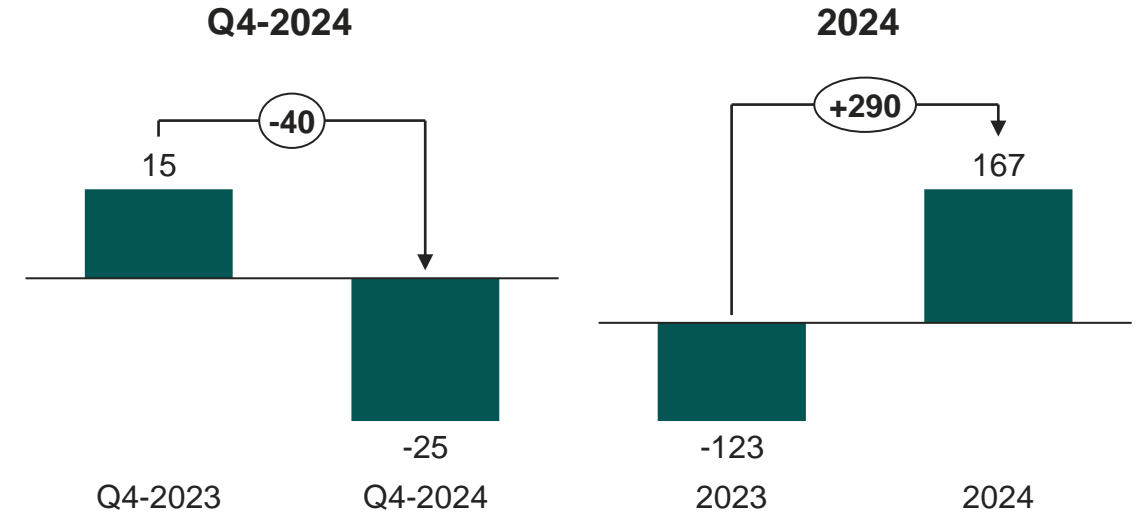
in EUR Mio.



■ Trading Working Capital¹ — Trading Working Capital in % der annualisierten Konzernumsatzerlöse

Free Cashflow²

in EUR Mio.



Trading Working Capital mit leichter Steigerung im Einklang mit Umsatzwachstum

Free Cashflow im Jahr 2024 aufgrund des ganzheitlichen Performance-Programms und geringerer Investitionen deutlich positiv

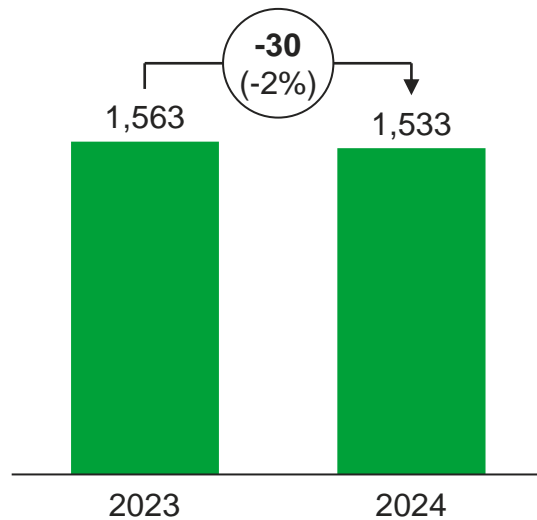
1) Lagerbestände zuzüglich Handelsforderungen abzüglich Lieferverbindlichkeiten

2) Cashflow aus der Betriebstätigkeit abzüglich Cashflow aus der Investitionstätigkeit abzüglich Netto-Zufluss aus der Veräußerung und dem Abgang von Tochterunternehmen und sonstigen Unternehmenseinheiten zuzüglich Erwerb/Auszahlung von Finanzanlagen und Beteiligungen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden abzüglich Erlöse aus der Veräußerung/Tilgung von finanziellen Vermögenswerten und Beteiligungen, die nach der Equity-Methode bilanziert werden. Der Free Cashflow entspricht dem frei verfügbaren Cashflow.

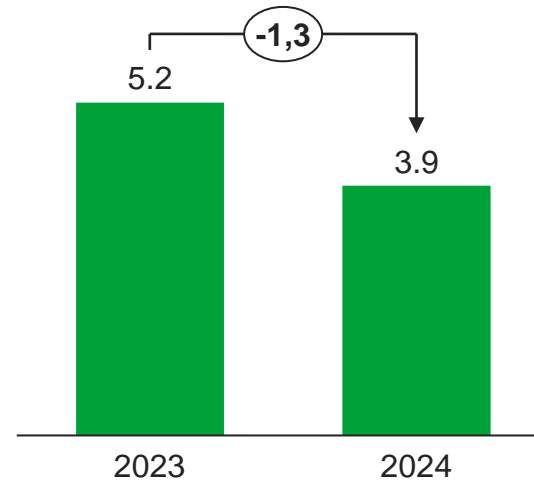
Verschuldung verbessert – solide Liquiditätsreserve verfügbar

Nettofinanzverschuldung^{1, 2}

in EUR Mio.

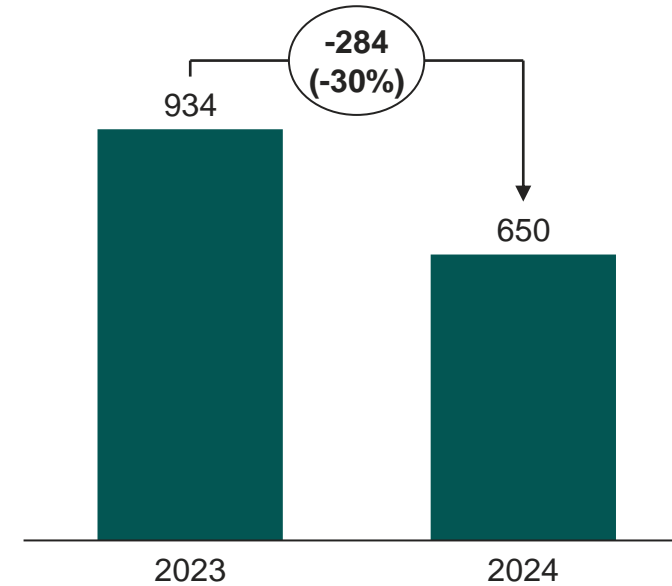


Leverage³



Liquiditätsreserve⁴

in EUR Mio.



Die Nettofinanzverschuldung verbesserte sich dank des strikten Fokus auf Free Cashflow auf EUR 1.533 Mio.

Die Liquiditätsreserve verringerte sich aufgrund der Rückzahlung von Schulden

1) Nettofinanzverschuldung ohne Leasingverbindlichkeiten

2) Voll konsolidierte Schulden des Brasilien JV enthalten

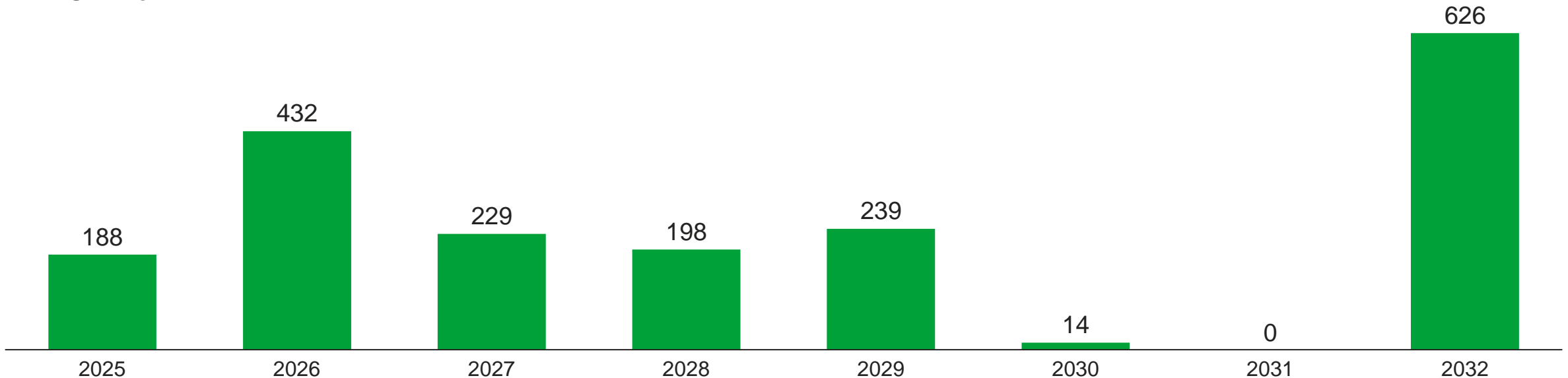
3) Nettofinanzverschuldung/EBITDA

4) Inkl. Zahlungsmittel und Zahlungsmitteläquivalente, liquide Wertpapiere und liquide Wechsel sowie ungenutzte Kreditfazilitäten

Refinanzierung von LDC mit positiver Verschiebung der Maturitäten, Finanzierungsüberlegungen im Gange

Maturitäten¹ per 31.12.2024

in EUR Mio.



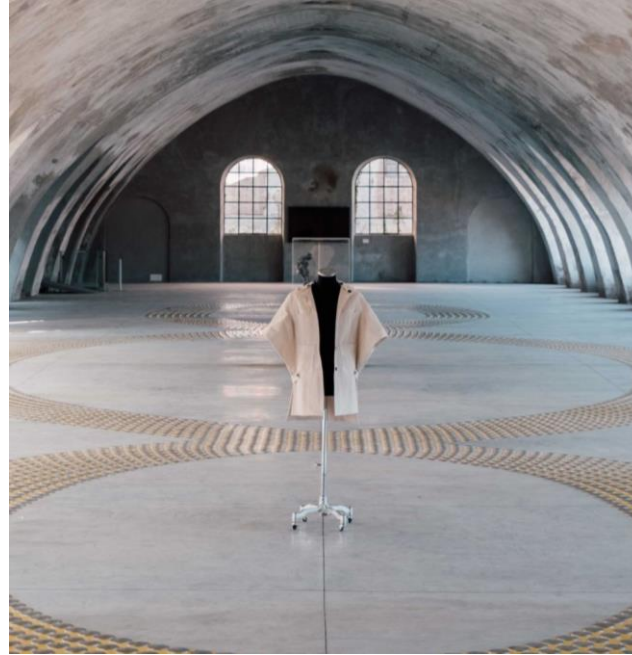
Umwandlung der Projektfinanzierung von LDC in Höhe von 1 Mrd. USD in eigenständige Unternehmensfinanzierungsstruktur mit weiterer Verschiebung der Laufzeiten. Finanzierungsüberlegungen für 2025 und darüber hinaus werden strukturiert und professionell fortgeführt.

1) Exklusive Hybrid bond (EUR 500 Mio.)

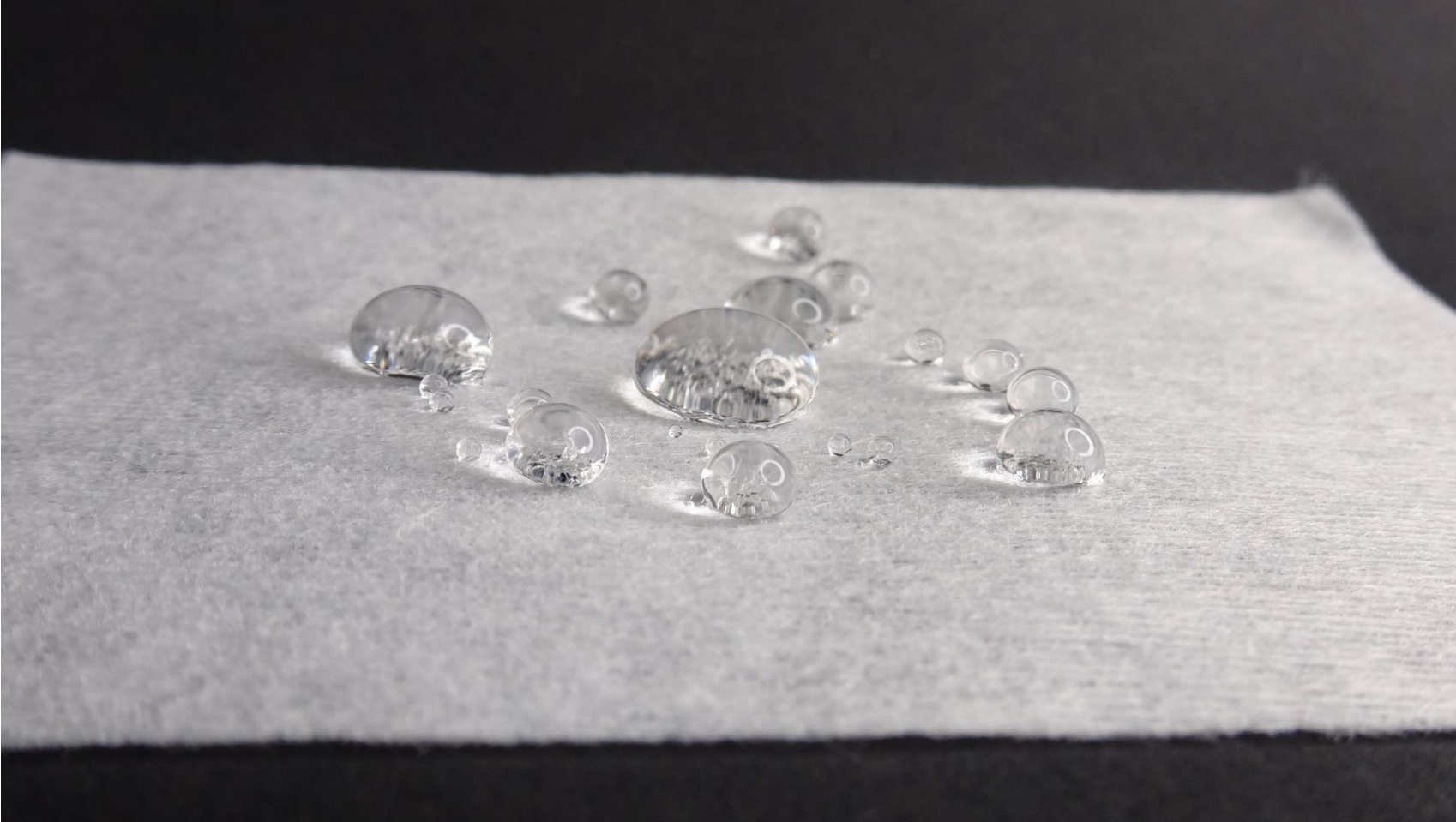
Marke TENCEL™ präsentiert moderne Markenidentität



Lenzing verbindet mit innovativem Konzept nachhaltigen Gletscherschutz und Kreislaufwirtschaft bei Textilien



LENZING™ Lyocell Dry dank innovativer Eigenschaft, Flüssigkeiten an Oberfläche weiterzuleiten mit neuen Produktlösungen im Hygienebereich



Gemeinsam gegen die globale Plastikverschmutzung: Marke VEOCEL™ auf der SEA of Solutions der UN



Wir setzen unseren Erholungskurs konsequent fort

- 2024 mit deutlich verbesserter operativer Leistung im Vergleich zu 2023
- Stabile Nachfrage nach Faserzellstoff erwartet; weiterhin vorsichtiger Ausblick für die Entwicklung am generischen Fasermarkt
- Energie- und Rohstoffkosten auf weiterhin hohem Niveau erwartet
- Allerdings ist Vorsehbarkeit durch Änderungen der globalen Zölle eingeschränkt; mögliche Auswirkungen werden laufend analysiert
- Steigerung des operativen Ergebnisses im Jahr 2025 erwartet, gestützt durch das Performance-Programm:
 - positive Effekte auf Umsatz und Margen
 - positive Effekte durch Kostenexzellenz

**Lenzing geht für 2025
von einem höheren
EBITDA im Vergleich
zum Vorjahr aus**



**Danke für Ihre
Aufmerksamkeit!**